



www.noe.gv.at

[Home](#) » [Umwelt / Naturschutz](#) » [Förderungen](#) » [NÖ Landschaftsfonds](#)

Landschaftsfonds (LAFO)

Der NÖ Landschaftsfonds ist seit 1993 mit einem eigenen Budget eingerichtet und wird seit 1994 zusätzlich auch durch die "Landschaftsabgabe" gespeist. Diese Abgabe für den Abbau von Kies, Sand, Schotter oder Steinen wird zweckgebunden für Projekte verwendet, die der Erhaltung und Weiterentwicklung unserer Natur- und Kulturlandschaft dienen. Eingereichte Projekte müssen den vom Land NÖ beschlossenen Förderungsrichtlinien entsprechen.

Struktur und Fördereinreichung

Der LAFO setzt sich fachlich und inhaltlich aus sechs Arbeitskreisen zusammen:

- **Landschaftspflege** (Abt. Naturschutz)
- **Landschaftsgestaltung** (Abt. Landentwicklung)
- **Gewässer** (Abt. Wasserbau)
- **Umweltschonende Wirtschaftsweisen** (Abt. Landentwicklung)
- **Wald** (Abt. Forstwirtschaft)
- **Touristische Einrichtungen** (Abt. Wirtschaft Tourismus und Technologie)

Förderanträge sind jedenfalls bei der LAFO-Geschäftsstelle einzureichen und werden entsprechend den Projektinhalten zur Bearbeitung an die zuständigen Arbeitskreise bzw. Fachabteilungen weitergeleitet.

Jährlich gibt es - auch abhängig von aktuell verfügbaren Mitteln - zwei Haupteinreichtermine (Februar und September) und bei Bedarf einen zusätzlichen Einreichtermin im Mai. Die Projektanträge werden in den Arbeitskreisen inhaltlich beurteilt. Über die Zuerkennung einer Förderung entscheidet letztlich der LAFO-Fachbeirat. In der Regel werden positiv bewertete Projekte danach vom zuständigen Landesrat bzw. von der NÖ Landesregierung bewilligt.

[Zu den LAFO-Anträgen](#)



Okokreis

LAFO - Naturschutz

Im Bereich Landschaftspflege-Naturschutz werden folgende Projekttypen gefördert:

- Pflege und Erhaltungsmaßnahmen inkl. vorbereitende Konzepte (z.B. Pflege in Schutzgebieten)
- Artenschutz- und Artensicherungsprojekte
- Bewusstseinsbildungsprojekte
- Kulturlandschaftsprojekte

Bei der Errichtung und Neuanlage von Naturlehrpfaden und Themenwegen sind folgende [Förderkriterien](#) zu berücksichtigen.

2010 wurden in diesem Bereich 28 Projekte mit Gesamtprojektkosten von rund 4,27 Millionen Euro mit einem Förderbetrag von insgesamt rund 1,35 Millionen Euro unterstützt.

Bilanz Artenschutz

In den Jahren 1995 bis 2006 wurden vom NÖ Landschaftsfonds rund 3,5 Millionen Euro für den Artenschutz bereitgestellt. Da mit den eingesetzten LAFO-Mitteln auch Geld aus anderen Fördertöpfen aktiviert wurde, konnten Artenschutzprojekte im Umfang von 12,6 Millionen Euro umgesetzt werden. In 124 Projekten wurde so der Lebensraum für 41 Tier- und Pflanzenarten wesentlich verbessert.

☞ [LAFO Antragsformular Landschaftspflege \(Naturschutz\) \(PDF-Datei, 545kb\)](#)

LAFO - Baumpflegeprojekte



Vlasitz & Zödl

Naturschutz beginnt vor der Haustür. Baumbestände in Ortschaften sind der „verlängerte Arm“ unserer Siedlungsgebiete hinaus in die umgebende Natur- und Kulturlandschaft. Spechte, Käuze, Fledermäuse und Siebenschläfer finden hier ein neues Zuhause. Heimische Baumarten sind an Klima und Wuchsregion angepasst und vermitteln ein vertrautes Bild. Die richtige Baumartenwahl und eine fachgerechte Pflege sind Grundstein für einen langlebigen Baumbestand, der die Artenvielfalt fördert und die Lebensqualität für uns Menschen erhöht.

Schutz der alten Baumbestände

Das Land Niederösterreich unterstützt daher den Schutz und den Erhalt alter Baumbestände mit einer Förderung in Form einer Beratung durch Baum-ExpertenInnen.

Den **Antrag für eine Beratung** finden Sie auf <http://www.altbaum.at/>

Jungbaumpflege in NÖ Gemeinden - geförderte Seminare für GemeindemitarbeiterInnen

Um einen schönen und lückenlosen Baumbestand im Siedlungsgebiet zu erhalten, müssen regelmäßig Jungbäume nachgepflanzt werden. Qualitätvolle Baumschulware und eine konsequente Jungbaumpflege helfen langfristig hohe Kosten an Altbäumen zu sparen.

Worauf bei der Jungbaumpflege im Speziellen zu achten ist, wird den MitarbeiterInnen des Gemeinde-Bauhofes in einer 1-tägigen Intensivschulung vermittelt.

Das Projekt „Jungbaumpflege in Ihrer Gemeinde“ ist als Ergänzung zur bereits bestehenden Förderaktion „Schutz der alten Baumbestände“ zu sehen, da die richtige Pflanzung, Pflege und Kontrolle der Jungbäume eine Voraussetzung für den Anwuchserfolg und die gute Entwicklung zum Altbaum sind.

Den **Antrag für ein gefördertes Seminar in Ihrer Gemeinde** finden Sie auf <http://www.jungbaum.at/>

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Ihre Kontaktstelle des Landes für Förderungen aus dem NÖ Landschaftsfonds - Bereich Landschaftspflege

**Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Naturschutz**

Dipl.-Ing. Günther Gamper E-Mail: post.ru5@noel.gv.at
Tel: 02742/9005-15432, Fax: 02742/9005-15220
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 16

.....
 [Lageplan, Adressen aller Dienststellen](#)